



KANZACH

Jahrgang 52

29.09.2022

Nr. 16

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag:	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag:	17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Mittwoch:	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Bekanntmachung



Bekanntmachung

**Bebauungsplan „Schönblick-West II Neu“, Gemarkung Kanzach
für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans
„Schönblick-West II Neu“, Gemarkung Kanzach
Hier: Bekanntgabe des Aufstellungsbeschlusses**

Der Gemeinderat Kanzach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 19.09.2022 die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans „Schönblick-West II Neu“, Gemarkung Kanzach gemäß § 2 BauGB als Bebauungsplan beschlossen.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan „Schönblick-West II Neu“ ersetzt nach seinem Inkrafttreten den Bebauungsplan „Schönblick-West II“, Inkrafttreten am 21.07.2011, in seinem Geltungsbereich

Ziel und Zweck der Planung ist es, die Wohnbauflächen neu zu ordnen.

Das Plangebiet hat eine Fläche von ca. 22.333 m².

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung im Maßstab von 1:1000 zu entnehmen.

Der Aufstellungsbeschluss liegt in der Zeit vom Donnerstag, den 29.09.2022 bis einschließlich Montag, den 24.10.2022 bei der Gemeindeverwaltung Kanzach, Rathausweg 6, Erdgeschoss, Raum 01, während der Dienststunden:

Montag 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dienstag 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Mittwoch 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

öffentlich aus.

Die Unterlagen können auch auf der Internetseite der Gemeinde Kanzach www.gemeinde-kanzach.de eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden. Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch per Post (Gemeindeverwaltung Kanzach, Rathausweg 6, 88422 Kanzach) oder E-Mail (info@gemeinde-kanzach.de) eingereicht werden.

Gemäß § 4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Kanzach, den 21.09.2022

gez. Klaus Schultheiß
Bürgermeister



Kurzbericht aus der Sitzung des Gemeinderates am 19.09.2022

Aktuelle Berichte und Verschiedenes:

Befragung „Gut älter werden in Kanzach“

Der Gemeinderat stimmte der Mitwirkung an der vom Landratsamt Biberach – Sorgende Gemeinschaft – initiierten Befragung zu. Die Fragebogen werden in den nächsten Tagen an die Haushalte verteilt.

Beschlüsse:

Aufstellungsbeschluss „Schönblick-West II“

Der Gemeinderat stimmt mit Mehrheit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Schönblick-West II neu“ zu. Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 661/3, 666 und 665 der Gemarkung Kanzach.

Die Erarbeitung eines Planungskonzepts mit den wesentlichen Inhalten des Bauleitplans wird in späteren Sitzungen beschlossen werden.

Übernahme der techn. Betriebsführung für die Gemeinde Dürmentingen

Der Gemeinderat stimmt der Übernahme der technischen Betriebsführung für die Gemeinde Dürmentingen und der Neufassung des Dienstleistungsvertrags zu. Der Vertrag soll am 01.01.2023 wirksam werden.

Annahme einer Spende – Kindergarten „Regenbogen“

Die Spende in Höhe von 70 € wurde einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am Montag, 17.10.2022 um 19:30 Uhr statt.

Gemeindeverwaltung

Bekanntgabe der Wasserhärte nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG) des Zweckverbands für Wasserversorgung „Federseeegruppe“ (für die Stadt Bad Buchau und die Gemeinde Kanzach)

Gemäß § 9 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln vom 05.03.1987 i. d. F. vom 01.02.2007, sind die Wasserversorgungsunternehmen einmal jährlich dazu verpflichtet, dem Verbraucher den Härtebereich des abgegebenen Trinkwassers bekanntzugeben.

Der Zweckverband für Wasserversorgung „Federseeegruppe“ gibt die Wasserhärte nach den letzten Untersuchungen (24.05.2022) wie folgt bekannt:

Gesamthärte: 3,51 mmol/l (entspricht 19,7 °dH)
Härtebereich: hart

Die für dieses Wasser zu dosierenden Waschmittelmengen sind auf den Waschmittelverpackungen angegeben. Bei der Einhaltung dieser Mengen kann die Dosierung von Wasch- und Reinigungsmitteln auf ein Mindestmaß reduziert werden. Um den gleichen Reinigungsgrad zu erhalten, wird bei weicherem Wasser weniger und bei härterem Wasser mehr Waschmittel benötigt. Da Wasch- und Reinigungsmittel Phosphate enthalten, die auch bei ordnungsgemäßer Behandlung zu einem erhöhten Nährstoffangebot führen und sich so nachteilig auf die Gewässer auswirken, ist eine genaue Dosierung im Interesse des Umweltschutzes geboten. Um dies zu erreichen empfehlen wir, die Angaben der Waschmittelhersteller auch tatsächlich einzuhalten.

Bürgertreff

Der nächste Bürgertreff findet am Dienstag, den **04.10.2022** ab 14 Uhr statt.

Bachritterburg

Metzelsuppe in der Burgschänke

Samstag 01.10. – Montag 03.10. 2022

Am Freitag 30.09.2022 haben wir geschlossen.

Tischreservierung bitte unter der Telefonnummer 0173-6714981.

Kirchliche Mitteilungen

Freitag, den 29.September	15.00 Uhr Barmherzigkeitsstunde/Kreuzwegandacht
Sonntag, den 02.Oktober	9.00 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, den 05.Oktober	8.30 Uhr Rosenkranz
Freitag, den 07.Oktober	15.00 Uhr Barmherzigkeitsstunde/Kreuzwegandacht
Samstag, den 08.Oktober	18.30 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, den 09.Oktober	-Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit-
Mittwoch, den 12.Oktober	8.30 Uhr Eucharistiefeier

„Berufung - eine Frage des Geschlechts ?!“

Die katholische Erwachsenen Bildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. bietet in Kooperation mit dem Kath. Frauenbund und Zweigverein Biberach, am 29.09.2022 ab 19.00 Uhr, eine Abendveranstaltung zum Thema „Berufung - eine Frage des Geschlechts ?!“ an. Referentin des Abends ist Verena Simone Knoll, (LL.M.), Betriebswirtschaft und Wirtschaftsrecht, z.Zt., Studium der kath. Theologie, Universität Luzern. Die Diskussionen um die am biologischen Geschlecht sich orientierenden Zugangsvoraussetzungen zu Amt und Weihe sind Bestandteil vieler aktuellen

Debatten um die Struktur und die Reformbedürftigkeit der Katholischen Kirche, beispielsweise auch im Rahmen des Synodalen Weges in Deutschland. Es kann der Eindruck entstehen, dass seit Gründung der Kirche schon immer alles so gewesen ist wie es im Moment ist. Auf der Suche nach einer Antwort auf diese Fragen soll ein Blick in die Kirchengeschichte, aber auch in Texte des Lehramts und ins Kirchenrecht (Codex Iuris Canonici, kurz: CIC) zur Klärung weiterhelfen. Nach der Lektüre ergibt sich ein anderes, ein vielfältigeres Bild. Es zeigt sich in der Geschichte, dass Kirche keine starre Struktur ist, sondern sich vielmehr immer verändert und gewandelt hat, wofür die Lebensgeschichten großer weiblicher und männlicher Persönlichkeiten in der Geschichte der Katholischen Kirche Zeugnis geben.

Die Veranstaltung findet im Katholisches Gemeindezentrum St. Martin, großer Saal, Kirchplatz 3-4, 88400 Biberach statt.

Kirchenchor

Die nächste Probe des Kirchenchores ist am Donnerstag, 6. Oktober um 20 Uhr in der Halle am Bahnhof. Es ergeht herzliche Einladung an alle Sängerninnen und Sänger! Bitte beachten: Am 29. September findet keine Chorprobe statt.

Landratsamt Biberach

Biberacher Tage für seelische Gesundheit vom 8. bis zum 14. Oktober

Rund um den Welttag für seelische Gesundheit am 10. Oktober finden jährlich die Biberacher Tage für seelische Gesundheit statt. Ins Leben gerufen wurde der Welttag im Jahr 1992 von der World Federation for Mental Health und der World Health Organisation (WHO), mit dem Ziel auf die Bedeutung psychischer Gesundheit aufmerksam zu machen und über psychische Krankheit zu informieren. Zudem wird mit diesem Welttag Solidarität für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörigen ausgedrückt.

Seit 2011 nimmt sich auch das Biberacher Aktionsbündnis, das aus vielen professionellen und ehrenamtlichen Akteuren besteht, des jährlich wechselnden Themas an und organisiert Veranstaltungen, Aktionen und Vorträge.

Unter dem Motto „Reden hebt die Stimmung - Seelisch gesund in unserer Gesellschaft“ setzt sich die Aktionswoche 2022 dafür ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und Verständnis füreinander zu entwickeln.

Mehr Informationen:

www.seelische-gesundheit-bc.de

Kontakt:

Daniela Glaser

Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung

Landratsamt Biberach

Telefon: 07351 527377

Das Programm des Biberacher Kabarett Herbst 2022

Der Biberacher Kabarett Herbst lockt mit einem frischen Programm in die neue Saison. Bereits seit 30 Jahren kommen die Besucher zum größten Kleinkunstfestival Oberschwabens. In diesem Jahr finden die Veranstaltungen vom 5. Oktober bis 10. November statt. Den Auftakt bildet in diesem Jahr Rolf Miller mit seinem bekannt trockenen Humor im aktuellen Programm „Obacht Miller – se return of se normal one“. Ihm folgen Gogol & Mäx, Vera Deckers, Christoph Sonntag, Thomas Fröschle, Eva Karl Faltermeier, Heinrich del Core, Roger Stein, Der Freischütz, Martin Fromme, Berta Epple und Mathias Richling.



Am Mittwoch, 5. Oktober startet der beliebte Kabarett Herbst 2022 in der Stadthalle Biberach. Preisgekrönte und etablierte Kabarettisten sowie regionale Größen geben sich in der Stadthalle Biberach und dem Komödienhaus die Klinke in die Hand. Seine Premiere feierte der Kabarett Herbst in Biberach 1993. Seither hat sich die Veranstaltungsreihe zu einer renommierten Adresse für Kabarett- und Musikfreunde

entwickelt. „Wir möchten mit unserem Programm zeigen, dass Kleinkunst vielseitig sein kann. Die Besucher können sich sowohl auf Stars des Kabarett, als auch weniger bekannte Künstler und Neuentdeckungen freuen und werden sicher nicht enttäuscht werden.“ so Julian Gröschl vom Kulturamt Biberach.

Big Swing in Concert

Mit bekannten Künstlern aus der Region

Im Bestreben, etwas Besonderes auf die Beine zu stellen, schlägt „Big Swing in Concert“ am Montag, den 03.10.2022 um 17 Uhr das great american songbook auf und blättert dabei in den Kapiteln Swing, Latin und Blues. Bekannte Künstler aus der Region wurden eingeladen bei dem Konzert in der Gigelberghalle mitzuwirken.

Zu hören sind das Daimler Swing Ensemble: eine klassisch besetzte Jazz-Combo unter der Leitung von Felice Civitareale. Gesanglich wird Cemre Yilmaz die Combo begleiten. Klanglich und rhythmisch wird die Band von den Perkussionistinnen Jessica und Vanessa Porter aufgemischt. Seit 2009 steht das Porter Percussion Duo gemeinsam auf der Bühne. Mit ihrem eigenen Stil jonglieren die beiden Schwestern zwischen Barock, Romantik und Impressionismus. Im Kontrast dazu stehen Originalkompositionen der heutigen Zeit. Die Diamond Swing Strings, zehn ambitionierte Streicher und Streicherinnen, die sich aus den Musikschulen des oberschwäbischen Raumes zusammengefunden haben, füllen die Atmosphäre mit Wohlklang. Das Knudsen Fessele Streit Trio ist eine musikalische Symbiose: Lea Knudsen entdeckte ihre Leidenschaft für die Jazzmusik als Kind im Jazzclub ihres Vaters in Dänemark. Jazzpianist und Arrangeur Joe Fessele verbindet die Kunst des Jazzklaviers mit



variantenreichem Spiel und eigenem Stil. Saxofonist, Flötist und Sänger Norbert Streit glänzt mit einzigartiger Bühnenpräsenz und Wortwitz. Die Zuschauer können sich auf fette Bläusersätze, rasante Percussion, groovenden Swing und hinreißenden Gesang freuen.

Gogol & Mäx

Teatro Musicomico – das Jubiläumslachkonzert

Gogol und Mäx sind die Paradiesvögel in der Welt der klassischen Musik. Sie sorgen am Sonntag, den 09.10.2022 um 19 Uhr mit ihrem tempo- und geistreich ausgefochtenen musikalischen Feuerwerk der Töne für einen kurzweiligen Abend in der Stadthalle Biberach.



Was die vielfach preisgekrönten und fernseherprobten Großmeister der humorbeseelten Bühnenkünste bieten ist unbeschreiblich. Kaum hat der schwarz befrackte Pianist sich zum Solo ans Klavier begeben, wird er von Mäx, seinem langmähnigen Gegenspieler mit geistreicher List und Tücke in haarsträubende, aberwitzige Duelle verwickelt. Gut zwei Dutzend Instrumente und ihre musikalischen und artistischen Lieblingsszenen haben die Publikumsverzauberer im Gepäck und sorgen damit im Handumdrehen für große Heiterkeit bei ihrem Publikum. Ihr Programm „Theatro Musicomico“ verspricht zwei Stunden des unbeschwertes Lachens und Staunens.

Georgischer Kulturabend

Mit dem Frauen-Folklore-Ensemble „Tela“

Der Verein Städte Partner Biberach, Telawi-Ausschuss und das Kulturamt der Stadt Biberach laden im Rahmen der Georgischen Wochen 2022 am Sonntag, den 09.10.2022 um 19:30 Uhr zu einem georgischen Kulturabend in die Gigelberghalle ein.



Das Frauen-Folklore-Ensemble „Tela“ wurde 2019 in der kachetischen Landeshauptstadt Telawi gegründet. Die professionellen Musikerinnen, die durch die Liebe zur Musik zusammengebracht wurden, spielen Panduri (georgisches Dreisaiten-Instrument), Salamuri (georgische Blockflöte) und Doli (georgische Handtrommel). Georgischer Gesang wird auf traditionelle Weise mit dem passenden Tanz dargeboten und führt die Zuschauer durch die reichhaltige kaukasische Geschichte. Die Volkslieder und georgischen Choräle werden in mehrstimmiger Polyphonie vorgetragen. Das traditionelle, folkloristische Repertoire des Ensembles „Tela“ ist sehr vielfältig und umfasst alle Regionen in Georgien. Darüber hinaus bietet die Gruppe auch moderne Fassungen zeitgenössischer Komponisten dar. Überwiegend werden die Stücke a cappella und nur von den genannten Instrumenten begleitet vorgetragen. Der georgische Kulturabend wird abgerundet durch den Ausschank von georgischem Wein und untermalt von Bildaufnahmen aus der georgischen Partnerstadt Telawi.

Soso Ninikelashvili

Werke u. a. von Ludwig van Beethoven und Franz List

Im Rahmen der georgischen Wochen gibt der junge georgische Pianist Soso Ninikelashvili, aufgewachsen in Biberachs Partnerstadt Telawi, am Donnerstag, den 06.10.2022 um 19 Uhr ein Konzert im kleinen Saal der Stadthalle.



Soso Ninikelashvili hat erfolgreich in Telawi das Musikkolleg absolviert und studierte anschließend von 2016 bis 2020 am staatlichen Konservatorium in Tiflis im Fachbereich Darstellende Kunst in der Fachrichtung Tasteninstrumente. Im Oktober 2022 startet er nach erfolgreicher Aufnahmeprüfung sein Masterstudium in Weimar. Bereits als 16-jähriger nahm er an der Internationalen Sommer Akademie für Musik (ISAM) an der Landesmusikakademie in Ochsenhausen teil und erhielt dort eine besondere Anerkennung für seine Leistung. Im Anschluss an das ISAM spielte er erstmals in Biberach ein viel beachtetes Konzert im Pestalozzi Saal vor einem begeisterten Publikum. Einer erneuten Teilnahme am ISAM 2017 folgte wieder ein Konzert in der Stadthalle in Biberach vor einer großen Fangemeinde. Im April 2018 gewann er erstmals den ersten Preis beim internationalen 5. Chopin-Klavier-Wettbewerb für junge Pianisten in der Ukraine und im März 2019 wurde er für ein Solo Konzert am Konservatorium in Tiflis ausgewählt.

Für das Programm in Biberach hat der inzwischen 23-jährige Pianist u.a. die Klaviersonate Nr.3 C-Dur op. 2 Nr. 3 von Ludwig van Beethoven, sowie die Klaviersonate h-Moll von Franz Liszt vorgesehen.

Rolf Miller

„Obacht Miller“ – Se return of se normal one

Trocken wie eh und je, in seiner unnachahmlichen Selbstgefälligkeit präsentiert Rolf Miller am Mittwoch, den 05.10.2022 um 20 Uhr sein neues Programm in der Stadthalle Biberach. Hier der ausländerfeindliche Syrer, da der vegane Jäger, dort Achim, Jürgen und Rolf, wie immer zu viert im Sixpack, all inclusive. Alles scheint wie immer, und bleibt genauso anders.



Seine Halbsätze zeigen uns erneut, dass wir nicht alles glauben dürfen, was wir denken. Wie immer weiß Miller nicht, was er sagt, und meint es genauso, denn wenn gesicherte Ahnungen in spritzwasserdichte Tatsachen münden, wer erliegt da nicht seinem Charme. Miller spielt mit verquerten Pointen, mal ums Eck, mal gerade, mit und ohne Dings. Und der Satiriker lässt wie immer nichts aus: die Notwendigkeit eines Atomkrieges, das unerlässliche Selfie beim Autobahngaffen oder Jogis Jungs nach der Putin-WM. Und natürlich wie immer die „fleischfressende Freisprechanlage“ (so nennt Achim vorsichtig Millers Ex). Millers Humor geht von hinten durch die Brust, nach dem Prinzip des großen Philosophen Bobby Robbison: „Wir haben den Gegner nicht unterschätzt, wir haben nur nicht geglaubt, dass er so gut ist.“

INFO: Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Spendenaufruf 2022

Vom 8. bis 15. Oktober 2022 findet weltweit die Woche des Sehens statt.

Laut Definition der Weltgesundheitsorganisation haben 2,2 Milliarden Menschen eine Sehbehinderung oder sind blind.

Seit 1909 verfolgen wir vielfältige Aufgaben: Wir kümmern uns um die berufliche, gesellschaftliche, kulturelle und soziale Teilhabe blinder und sehbehinderter Menschen und setzen uns für Einrichtungen ein, die der Bildung und Weiterbildung blinder und sehbehinderter Menschen dienen. Wir sind persönlich nach Terminabsprache, per Mail und am Telefon für sie da und helfen ihnen bei Fragen weiter.

Hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung!

In unseren „Blickpunkt-Auge-Beratungsstellen“ informieren wir Ratsuchende über Augenkrankheiten wie zum Beispiel den Grauen Star (Katarakt), den Grünen Star (Glaukom), Retinitis Pigmentosa und andere. Durch die eigene Betroffenheit können die qualifizierten Berater*innen grundlegende Fragen zur Augenerkrankung beantworten oder Tipps, Tricks und Schulungen zur Alltagsbewältigung anbieten.

Der überwiegende Teil der Beratung und Betreuung erfolgt darüber hinaus in unseren Bezirksgruppen vor Ort, das heißt auch in einer Gemeinde in Ihrer Nähe. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie uns, die Arbeit für blinde und sehbehinderte Menschen fortzuführen.

Gerne verbuchen wir diese auf dem Konto bei der Bank für Sozialwirtschaft,
IBAN: DE65 6012 0500 0007 7022 01; BIC: BFSWDE33STG

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Telefon: (0711) 21060-0

E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de

Internet: www.bsv-wuerttemberg.de

Energiepreispauschale für Rentnerinnen und Rentner

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Energiepreisentwicklung hat der Koalitionsausschuss am 3. September 2022 beschlossen, dass auch Rentnerinnen und Rentner, die bisher keine Einmalzahlung erhalten haben, entlastet werden und eine Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro erhalten sollen.

Wer bekommt die Energiepreispauschale und wann wird diese ausgezahlt?

Die Energiepreispauschale erhalten alle Personen mit Wohnsitz im Inland, die am 1. September 2022 Anspruch auf eine Alters-, Erwerbsminderungs- oder Witwen- beziehungsweise Witwerrente der gesetzlichen Rentenversicherung hatten. Eine Antragstellung ist nicht erforderlich. Die Energiepreispauschale wird ab Anfang Dezember automatisch als Einmalzahlung durch den Renten Service der Deutschen Post AG ausbezahlt.

Veränderungen an der Beruflichen Schule Riedlingen

- Georg Roth neuer stellvertretender Schulleiter -

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“ – was schon Heraklith wusste, zeigt sich auch an der Beruflichen Schule Riedlingen. Nachdem Thomas Pstoka viele Jahre als stellvertretender Schulleiter die Geschicke der Schule mitgeleitet hat, entschied er sich zum Schuljahr 2022/23 an die Robert-Bosch-Schule nach Ulm zu wechseln. Die Stelle des Stellvertreters übernimmt Georg Roth, der bisher u. a. für die Stunden- und Vertretungsplanung verantwortlich war.

Nach seiner Ausbildung zum Landmaschinenmechaniker und einem Maschinenbaustudium arbeitete Georg Roth bis zum Jahr 2005 bei der Firma Claas als Konstrukteur, bevor er in den Schuldienst wechselte. Als erfahrenes Mitglied im Schulverwaltungsteam wird er nun zusammen mit Matthias Kniese die Schule leiten.

Auch Vanessa Sauter hat einen Wandel durchlaufen – und zwar von der Schülerin in der Wirtschaftsoberschule zur Referendarin im letzten Schuljahr und nun zur fest angestellten Lehrerin für Betriebswirtschaftslehre und Mathematik.

Im Bereich Hauswirtschaft wurde ebenfalls ein Wechsel vollzogen. Angelika Ege beendete nach über 40 Dienstjahren ihre Laufbahn als Lehrkraft und wurde vor den Sommerferien in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Die Lücke, die sie hinterlässt, wird von Margit Schütz-Kristen und Gisela Roth geschlossen, die als Quereinsteigerinnen in den Schuldienst eintreten. Neben dem fachpraktischen Unterricht im Bereich Hauswirtschaft, müssen sie selbst noch einen Tag pro Woche die Schulbank am Seminar in Weingarten drücken.



Moderne Bewerbungen für Schülerinnen und Schüler

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 18. Oktober ein Online-Seminar mit dem Titel „Moderne Bewerbungen für Schülerinnen und Schüler“ an. Inhaltlich geht es um Tipps für die Erstellung von Bewerbungsunterlagen und Besonderheiten bei Online-Bewerbungen. Wie schreibt man die perfekte Bewerbung, wie sehen moderne Bewerbungen heute aus und wo liegen die Unterschiede zwischen einer Online-Bewerbung, einer Bewerbung per Mail und einer klassischen Bewerbung? Wo findet man gute Bewerbungsvorlagen? Was gibt es sonst noch zu beachten? Diese und andere Fragen werden in der anderthalbstündigen Veranstaltung beantwortet, die um 10 Uhr beginnt. Die Veranstaltung ist auch für ganze Schulklassen geeignet.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Übergewicht und seine Folgeerkrankungen - Einladung zum Adipositas-Infoabend

Biberach, 27. September 2022. Adipositas ist eine chronische Erkrankung, die immer noch häufig unterschätzt und in Folge dessen nur unzureichend behandelt wird. Die Ursachen für ein starkes Übergewicht können dabei ganz unterschiedlicher Natur sein: Neben ungünstigen Ess- und Bewegungsgewohnheiten können auch der Stoffwechsel, die Einnahme bestimmter Medikamente sowie eine genetische Veranlagung Gründe für eine hohe Fettleibigkeit darstellen. Für ein nachhaltig gesünderes und leichteres Leben bietet das interdisziplinäre Adipositaszentrum seit Januar 2022 ein ganzheitliches Behandlungsprogramm an, in dessen Rahmen Patienten durch ein multiprofessionelles Team, bestehend aus Ärzten, Pflegefachkräften und Therapeuten intensiv beraten, behandelt und begleitet werden. Das multimodale Therapiekonzept besteht dabei aus den Säulen Bewegung, Ernährungs- und Verhaltenstherapie. Die chirurgische Behandlung stellt zudem eine Option für eine dauerhafte Gewichtsreduktion dar. Der Therapie- und Behandlungsplan wird dabei immer individuell und in enger Abstimmung mit dem Patienten erstellt.

Das Team des Adipositaszentrums um Zentrumsleiter Dr. Thomas Schmidt lädt am Donnerstag, den 13. Oktober 2022 ab 19 Uhr alle Interessierten zum nächsten Infoabend in das Biberacher Sana Klinikum ein. Dabei werden unter anderem das multimodale Therapiekonzept sowie die operativen Behandlungsmethoden vorgestellt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter slb-fortbildung@sana.de anmelden. Selbstverständlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag mit Fragen direkt an die Experten zu wenden.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet das durchgängige Tragen einer FFP2-Maske sowie den Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests. Teilnehmer erhalten dafür im

Biberacher Testzentrum auf dem Klinikvorplatz von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr einen kostenfreien Schnelltest. Hierzu ist die Teilnahme an der Veranstaltung als Testgrund anzugeben.

Weiterführende Informationen zum Zentrum sowie den Kooperationspartnern sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Biberacher Weg: „Kurs Demenz – Wissen für Zuhause“

Am Dienstag, den 4. Oktober 2022 startet der umfassende Onlinekurs: „Demenz – Wissen für Zuhause“ mit dem Modul 1 mit insgesamt 10 Terminen.

Menschen mit einer dementiellen Erkrankung zu betreuen, zu pflegen und zu aktivieren, ist für Angehörige, ehrenamtlich Engagierte und Fachkräfte eine Herausforderung. Deswegen bieten verschiedene Institutionen innerhalb des Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach diesen Kurs an. Das Programm beinhaltet Informationen zum Krankheitsverlauf, zu den Leistungen der Pflegekassen, zum Umgang und zur Alltagsbegleitung sowie zum Betreuungsrecht. Die Dozenten sind Fachleute mit langjähriger Erfahrung.

Eine Teilnahmebestätigung wird am Ende des Kurses übergeben. Ein Teilnehmerbeitrag entsteht nicht, er wird von den Pflegekassen übernommen. Schriftliche Kursanmeldung bei: Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, E-Mail: hia@caritas-biberach-saulgau.de



Infobox Impulskampagne Demenz

„Eine Kampagne zur Sensibilisierung“:

- Mehr über Demenz erfahren
- Mehr über Demenz reden
- Mehr für Menschen mit Demenz tun



Gemeinsam geht mehr.
Baden-Württemberg engagiert sich.
www.kompassdemenz-bw.de



Das Projekt ist Teil der Landesstrategie (Quartier 2030) - Gemeinsam.Gestalten! - und wird durch die Förderung des Bundes, Landes und Integrationen aus dem Landkreis Biberach gefördert.



Demenz springt nicht sofort ins Auge, aber wer gut informiert ist, erkennt die Zeichen.

Im Rahmen der Impulskampagne wird das Thema Demenz in die Öffentlichkeit getragen: In einer gemeinsamen Aktion der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e. V. und der Landesstrategie "Quartier 2030 – Gemeinsam.Gestalten." soll das Thema Demenz rund um den Biberacher Fachtag Demenz 2022 im Landkreis Biberach sichtbar werden. Plakate zeigen, wie wichtig Geduld, Verständnis und kleine Gesten in alltäglichen Begegnungen sein können.

Betroffene Angehörige können in der für den Landkreis eingerichteten Demenztelefonnummer (07351 8095200) anrufen und Experten beantworten Fragestellungen.



Landkreis Biberach

Information | Beratung | Unterstützung

Rund um das Thema Pflege
persönlich – kostenfrei – neutral – wohnortnah
Biberach 07351 52-7613 | Laupheim 07351 52-7639
Ochsenhausen 07351 52-7242 | Riedlingen 07351 52-7647

PFLEGESTÜTZPUNKT
SACHEN-WÖRTER-BÜRO
Landkreis Biberach

Landratsamt Biberach | Rollinstraße 18
pflegestuetzpunkt@biberach.de | www.biberach.de



Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am Dienstag, 11. Oktober, um 19 Uhr eine Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet „hybrid“ statt, d.h. Teilnehmende können direkt vor Ort beim Betreuungsverein persönlich teilnehmen oder sich bequem von zuhause aus in die Veranstaltung zuschalten. Technische Voraussetzungen für die digitale Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich bis Donnerstag, 06. Oktober 2022 anmelden, entweder per Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse oder Telefonnummer mit.

 **Chorleiter/in** 

für Kirchenchor dringend gesucht!

Die katholische Kirchengemeinde Seekirch am Federsee sucht ab sofort eine neue Chorleiterin bzw. einen neuen Chorleiter.

Unser Chor besteht aus 15 Mädels im besten Alter, die Spaß am gemeinsamen Singen haben. Wie singen in den Stimmlagen 1. und 2. Sopran und Alt.

Proben waren bisher dienstags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr. Der Chor gestaltet Gottesdienste zu den weihnachtlichen und österlichen Festtagen sowie weiteren Festen im Kirchenjahr.

Falls Sie Lust und Interesse haben unseren Chor zu leiten, oder noch Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an unserer Vorsitzende Andrea Daiber, Tel: 07582/1036

Gastschüler aus Guatemala und Brasilien suchen dringend die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: Guatemala / Guatemala Stadt: 20.11. – 17.12.2022 und Brasilien Sao Paulo: 14.01. – 02.03.23. Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Notdienst der Apotheken

Der Notdienst wird im tägl. Wechsel mit 24 Stunden Notfallbereitschaft von 8:30 bis 8:30 Uhr durchgeführt.

**02.10. Apotheke Selbherr Bad Saulgau
Tel: 07581 8799**

**09.10. Schwaben-Apotheke Bad Saulgau
Tel: 07581 8138**



Gemeinde Alleshausen
Landkreis Biberach

Die Gemeinde Alleshausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine motivierte:

**Reinigungskraft (m/w/d)
auf Minijob-Basis
(Mi, Do, Fr)**

für unsere Federsee-Grundschule in Alleshausen.

Die vollständigen Stellenausschreibungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.alleshausen.de. Gerne stehen wir Ihnen auch per Mail (info@alleshausen.de) oder telefonisch unter der 07582/8178 während der Öffnungszeiten zur Verfügung.



NOTRUFNUMMERN
im Landkreis Biberach

- Polizei: ☎ 110
- Rettungsdienst / Notarzt: ☎ 112
- Feuerwehr: ☎ 112
- Krankentransport: ☎ 07351 19222

Notdienste

- Ärztlicher Notdienst: ☎ 116117
- Kinderärztlicher Notdienst: ☎ 0180 1929343
- Augenärztlicher Notdienst: ☎ 0180 1929350
- HNO-ärztlicher Notdienst: ☎ 0180 1929347
- Zahnärztlicher Notdienst: ☎ 0180 5911610
- Apothekennotdienst: ☎ 0800 0022833

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Kanzach, Rathausweg 6,
88422 Kanzach Tel: 07582 8286, Fax: 07582 933806

E-Mail: mitteilungsblatt@gemeinde-kanzach.de Internet: www.gemeinde-kanzach.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Klaus Schultheiß

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen, Vereine und sonstigen Inserenten
Redaktion: Gemeindeverwaltung Kanzach, erscheint 14-tägig jeweils donnerstags.

ACHTUNG ÄNDERUNG des Redaktionsschlusses: Mittwoch 10 Uhr